

### **SKV Pfungstadt testet erfolgreich gegen Bundesligamannschaft**

Die erste Mannschaft des SKV bestritt ihr erstes Freundschaftsspiel gegen den Zweitligisten aus Viernheim. Die Bundesligaspieler zeigten dem Gruppenligisten aus Pfungstadt insbesondere im Abräumen den Klassenunterschied auf. Das Spiel endete mit starken 5543:5720. Die Gäste spielten damit inoffiziell einen neuen Bahnrekord.

Schon zu Beginn zeigten die Viernheimer, in welche Richtung das Spiel gehen würde. Johann Seifer kam mit 868 Kegeln nicht wirklich in die Partie. Sein Gegner erzielte sensationelle 1014 Kegel und sollte damit der einzige Kegler aus der Bundesligatruppe bleiben, der die 1000er-Marke knackte. Neuzugang Heiko Köble erzielte 887 Kegel, wobei dieser noch insbesondere im Abräumen unter seinen Verhältnissen spielte und sich ein besseres Ergebnis damit verwehrte.

Dann folgte die Mittelpaarung mit Oliver Irmischer und André Mohr, die wie gewohnt – sogar gegen den Bundesligisten – eine Menge an Kegeln gut machen konnte. Oliver Irmischer avancierte zum Mannschaftsbesten mit sagenhaften 983 Kegeln und Spitzenspieler André Mohr kam auf 946 Kegel. Damit lieferte die Mittelpaarung wieder mal 200 Kugeln der Extraklasse für die Zuschauer.

Trotzdem das Spiel schon lange entschieden war, spielte der hochwertigste Neuzugang vom SVS Griesheim – Alexander Beck – sehr gute 970 Kegel und zeigte, welches Potential in ihm steckt. Marcus Specht war mit dem Ergebnis von 889 Kegeln nicht zufrieden, da er Schwächen im Abräumen aufwies.

Am Ende verliert der SKV zwar mit 177 Kegeln, allerdings darf man nicht vergessen, dass man den Test gegen einen Zweitligisten bestritt. Von daher war es mit drei deutlichen Ergebnissen über 900 ein erfolgreicher Test für die Mannschaft aus der Gruppenliga.

Die zweite- und dritte Mannschaft testete in Roßdorf und konnte auf schweren Bahnen leider nicht überzeugen. Lediglich die dritte Mannschaft konnte gewinnen. Die „Zwodd“ verlor ihr Spiel mit schwachen Ergebnissen denkbar knapp mit 3172:3201.